



Von Möhrenbeet bis Festungswald



Lieblingsplätze von Bewohnern und Gästen der Festung Königstein

Die meisten Festungsbewohner lebten im bebauten Bereich auf engstem Raum. Kein Wunder, dass sich so mancher seinen Rückzugsort abseits des Alltagstrubels suchte: Ob eine schattige Laube im Garten, ein sonniges Plätzchen mit Aussicht über die Festungsmauer, eine ruhige Bank im Wald, Biergarten, Weinberg, Spielplatz oder Kegelbahn – aus der Geschichte sind einige Lieblingsplätze überliefert.

Gehen Sie auf Entdeckungstour über das Festungsplateau. Finden Sie ausgewählte Lieblingsplätze früherer Bewohner und Gäste und entdecken Sie Ihren eigenen Lieblingsplatz!



Heinrich Adolph von Boblick (1719 – 1809)
Anton Graff?, Öl auf Leinwand, um 1800

Der alte General verbrachte ab 1792 seinen Lebensabend als Kommandant auf dem Königstein.



Die meisten Festungsbewohner lebten eng beieinander. Um sich zu erholen, zogen sie sich oft an ruhige Orte zurück. Gehe auf Entdeckungstour über die Festung! Finde die Lieblingsplätze früherer Bewohner und Gäste und entdecke Deinen eigenen Lieblingsplatz!

Liebingsplätze von Bewohnern und Gästen der Festung Königstein



- 1** Der Steintisch des Kommandanten von Boblick
- 2** Ausschank in der Friedrichsburg
- 3** Gut Holz! – Die Kegelbahn
- 4** Spielplatz der Kommandantenkinder
- 5** Die Gärtchen der Kriegsgefangenen
- 6** D’Agdollos Ruh und Kreischens Ruh
- 7** Außensitzplatz am Offizierskasino
- 8** Soldaten- und Beamten­gärtchen
- 9** Zobels Eck
- 10** Der Weinberg des Kommandanten
- 11** Könige an der Königs­nase
- 12** Aussichtsplätze am Wallgang
- 13** Die katholische Kapelle
- 14** Die Verbrecherbank
- 15** Sport frei! – Der Tennisplatz